

INHALT

Vorwort zur deutschen Ausgabe	8
Vorbemerkung des Verfassers	12
I. DIE ZIELE DER ERZIEHUNG	13
1. Das Wesen des Menschen und die Erziehung	13
Die Erziehung des Menschen	13
Die erste Fehlkonzeption: Außerachtlassung der Ziele	15
Die zweite Fehlkonzeption: falsche Vorstellungen über das Ziel	16
Die wissenschaftliche und die philosophisch-religiöse Vorstellung vom Menschen	17
Die christliche Vorstellung vom Menschen	19
Die menschliche Persönlichkeit	21
Persönlichkeit und Individualität	22
2. Über die Ziele der Erziehung	23
Das Erringen der inneren Freiheit	24
die dritte Fehlkonzeption: die pragmatische Methode	26
Die sozialen Möglichkeiten der Person	28
Die vierte Fehlkonzeption: die soziologische Methode	30
Die fünfte Fehlkonzeption: der Intellektualismus	33
Die sechste Fehlkonzeption: der Voluntarismus	35
3. Die Paradoxien der Erziehung	38
Die siebente Fehlkonzeption: alles ist erlernbar	38
Die Erziehungsbereiche und die Nicht- Erziehungsbereiche	40
Das Erziehungswesen im Hinblick auf die Bildung des Willens und das Amt des Intellekts	41
II. DIE DYNAMIK DER ERZIEHUNG	45
1. Die dynamischen Faktoren	45
Der Geist des Schülers und die Kunst des Lehrers	45
Erziehung mit der Rute und fortschrittliche Erziehung	48
Die wahre und die falsche Befreiung der Persönlichkeit	50
2. Grundveranlagungen, die auszubilden sind	53
Hinsichtlich Wahrheit und Gerechtigkeit	53
Hinsichtlich der Existenz	54

Hinsichtlich der Arbeit	55
Hinsichtlich der anderen Menschen	56
3. Die grundlegenden Erziehungsregeln	56
Die erste Regel	56
Die zweite Regel	57
Die Befreiung der intuitiven Kraft	60
Die dritte Regel	64
Geistige Einheit und Weisheit	65
Die vierte Regel	68
Wissen und Übung	70
Der innere Aufbau des Ausbildungsganges	74
III. KLASSISCHE BILDUNG UND ALLSEITIGE ERZIEHUNG	78
1. Die Anfangsgründe	78
Die Wissensbereiche	78
Das Kind	80
2. Die klassische Bildung	82
Der heranwachsende junge Mensch	82
Der universale Charakter der allseitigen Erziehung	84
Der Lehrplan	86
Philosophie und Theologie	92
3. Die Universität	96
Der Aufbau einer idealen Universität	96
Die Vollendung der allseitigen Erziehung	100
Die Forschungsinstitute	105
Die Lehrstätten für geistige Lebensführung	106
Unsere Verantwortung vor der Jugend	108
IV. ERZIEHUNGSPROBLEME DER GEGENWART	110
1. Die allseitige Erziehung und der neue Humanismus, den wir erhoffen	110
Ungeteilte Erziehung für einen ungeteilten Humanismus	110
Freizeit und allseitige Erziehung	112
2. Einige Spezialaufgaben der Erziehung im Hinblick auf die Welt von morgen	113
Die normalen und die zusätzlichen Aufgaben der Erziehung	113
Das Erziehungswesen und der Staat	114

Die moralische Erziehung	115
Die Bedürfnisse des politischen Gemeinwesens und die Erziehung	120
3. Die durch die gegenwärtige Weltkulturkrise her- vorgerufenen Erziehungsprobleme	127
Wie die durch die „Erziehung zum Tode“ hervorge- rufene geistige Verwirrung zu beheben ist	127
Die vorbeugenden und die Schutzmaßnahmen	128
Aufbauende Arbeit	131
Über Europa	134
Die geistige Erneuerung unserer eigenen Erziehung	139